

# RS OGH 1959/2/11 6Ob23/59, 5Ob370/60, 1Ob220/71, 1Ob160/72, 4Ob311/73, 3Ob224/74, 1Ob636/78, 1Ob613/

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 11.02.1959

## Norm

ZPO §180 Abs2

ZPO §503 Z2 C1b

AußStrG 2005 §66 Abs2 Z2 AllB

## Rechtssatz

Der Grundsatz, dass Mängel des Verfahrens erster Instanz, die das Berufungsgericht nicht als gegeben erachtete, im Revisionsverfahren nicht neuerlich gerügt werden können, ist unanwendbar, wenn das Berufungsgericht infolge einer unrichtigen Anwendung verfahrensrechtlicher Vorschriften eine Erledigung der Mängelrüge unterlassen hat; hier liegt bereits ein Mangel des Berufungsverfahrens selbst vor, der gemäß § 503 Z 2 ZPO bekämpfbar ist.

## Entscheidungstexte

- 6 Ob 23/59  
Entscheidungstext OGH 11.02.1959 6 Ob 23/59
- 5 Ob 370/60  
Entscheidungstext OGH 03.11.1960 5 Ob 370/60
- 1 Ob 220/71  
Entscheidungstext OGH 23.09.1971 1 Ob 220/71
- 1 Ob 160/72  
Entscheidungstext OGH 20.12.1972 1 Ob 160/72
- 4 Ob 311/73  
Entscheidungstext OGH 10.04.1973 4 Ob 311/73
- 3 Ob 224/74  
Entscheidungstext OGH 21.01.1974 3 Ob 224/74  
nur: Der Grundsatz, dass Mängel des Verfahrens erster Instanz, die das Berufungsgericht nicht als gegeben erachtete, im Revisionsverfahren nicht neuerlich gerügt werden können, ist unanwendbar, wenn das Berufungsgericht eine Erledigung der Mängelrüge unterlassen hat. (T1)
- 1 Ob 636/78  
Entscheidungstext OGH 07.06.1978 1 Ob 636/78

- 1 Ob 613/78  
Entscheidungstext OGH 14.06.1978 1 Ob 613/78
- 3 Ob 586/79  
Entscheidungstext OGH 07.11.1979 3 Ob 586/79  
Auch
- 1 Ob 42/79  
Entscheidungstext OGH 30.01.1980 1 Ob 42/79  
Beisatz: Nichts anderes gilt für den Fall, dass das Berufungsgericht allein aus verfahrensrechtlichen Gründen die Mängelrüge erledigte und diese Art der Erledigung gerügt wird (hier: § 362 Abs 2 ZPO). (T2)  
Veröff: SZ 52/12 = JBl 1981,268
- 2 Ob 30/82  
Entscheidungstext OGH 09.02.1982 2 Ob 30/82  
nur T1
- 2 Ob 533/82  
Entscheidungstext OGH 15.06.1982 2 Ob 533/82
- 7 Ob 541/83  
Entscheidungstext OGH 24.03.1983 7 Ob 541/83
- 7 Ob 551/83  
Entscheidungstext OGH 01.09.1983 7 Ob 551/83
- 1 Ob 538/86  
Entscheidungstext OGH 05.03.1986 1 Ob 538/86
- 6 Ob 683/87  
Entscheidungstext OGH 12.11.1987 6 Ob 683/87  
nur: Grundsatz, dass Mängel des Verfahrens erster Instanz, die das Berufungsgericht nicht als gegeben erachtete, im Revisionsverfahren nicht neuerlich gerügt werden können. (T3)
- 7 Ob 513/88  
Entscheidungstext OGH 04.02.1988 7 Ob 513/88  
Auch; nur T3
- 7 Ob 544/88  
Entscheidungstext OGH 24.03.1988 7 Ob 544/88  
nur T3
- 8 Ob 531/88  
Entscheidungstext OGH 21.04.1988 8 Ob 531/88  
nur T3
- 8 Ob 508/90  
Entscheidungstext OGH 22.03.1990 8 Ob 508/90  
nur T3
- 9 ObA 27/93  
Entscheidungstext OGH 24.02.1993 9 ObA 27/93  
Auch; nur: Der Grundsatz, dass Mängel des Verfahrens erster Instanz, die das Berufungsgericht nicht als gegeben erachtete, im Revisionsverfahren nicht neuerlich gerügt werden können, ist unanwendbar, wenn das Berufungsgericht infolge einer unrichtigen Anwendung verfahrensrechtlicher Vorschriften Mängel des Verfahrens erster Instanz mit einer durch die Aktenlage nicht gedeckten Begründung verneinte. (T4) bzw. (T5); Bem: Zusammenführung der ursprünglich getrennten T-Nummern T4 und T5 im Juni 2009 (T5a)
- 6 Ob 1543/94  
Entscheidungstext OGH 14.04.1994 6 Ob 1543/94  
Auch; Beis wie T5
- 1 Ob 8/95  
Entscheidungstext OGH 17.10.1995 1 Ob 8/95  
nur T1; Beis wie T5; Veröff: SZ 68/191
- 5 Ob 83/98m

Entscheidungstext OGH 07.07.1998 5 Ob 83/98m

Vgl auch; Beis wie T5

- 4 Ob 238/98y

Entscheidungstext OGH 29.09.1998 4 Ob 238/98y

Vgl; nur T3; Beis wie T5

- 10 ObS 350/00v

Entscheidungstext OGH 30.01.2001 10 ObS 350/00v

Vgl; Beis wie T5; Beisatz: Dann liegt ein Mangel des Berufungsverfahrens selbst vor, der als Feststellungsmangel in der Revision (mittels Rechtsrüge) geltend zu machen ist. (T6)

- 10 ObS 6/01g

Entscheidungstext OGH 30.01.2001 10 ObS 6/01g

Auch; Beis wie T5

- 10 ObS 66/02g

Entscheidungstext OGH 19.03.2002 10 ObS 66/02g

Auch; nur T1; Beisatz: Oder die Mängelrüge mit einer durch die Aktenlage nicht gedeckten Begründung verworfen hat. (T7)

- 10 ObS 420/01i

Entscheidungstext OGH 16.04.2002 10 ObS 420/01i

nurT1

- 1 Ob 263/01k

Entscheidungstext OGH 13.08.2002 1 Ob 263/01k

nur T1

- 10 ObS 310/02i

Entscheidungstext OGH 17.09.2002 10 ObS 310/02i

Auch; Beis wie T7

- 8 ObA 192/02x

Entscheidungstext OGH 19.09.2002 8 ObA 192/02x

Auch

- 10 ObS 228/02f

Entscheidungstext OGH 22.10.2002 10 ObS 228/02f

Auch; nur: Der Grundsatz, dass Mängel des Verfahrens erster Instanz, die das Berufungsgericht nicht als gegeben erachtete, im Revisionsverfahren nicht neuerlich gerügt werden können, ist unanwendbar, wenn das Berufungsgericht infolge einer unrichtigen Anwendung verfahrensrechtlicher Vorschriften eine Erledigung der Mängelrüge unterlassen hat. (T8)

Beis wie T7

- 7 Ob 305/02g

Entscheidungstext OGH 02.04.2003 7 Ob 305/02g

Auch; nur T8; Beis wie T7

- 7 Ob 223/03z

Entscheidungstext OGH 15.10.2003 7 Ob 223/03z

Auch; Beis wie T7

- 8 Ob 117/03v

Entscheidungstext OGH 30.10.2003 8 Ob 117/03v

nur T1

- 7 Ob 281/02g

Entscheidungstext OGH 17.12.2003 7 Ob 281/02g

Auch; nur T8; Beis wie T5; Beis wie T6; Beis wie T7

- 7 Ob 256/03b

Entscheidungstext OGH 03.12.2003 7 Ob 256/03b

Vgl; nur T1; nur T8; Beis wie T5; Beis wie T6; Beis wie T7

- 7 Ob 186/04k

Entscheidungstext OGH 08.09.2004 7 Ob 186/04k

Auch; nur T8; Beis wie T7

- 4 Ob 175/04w

Entscheidungstext OGH 28.09.2004 4 Ob 175/04w

Vgl auch; Beisatz: Präklusion von Prozessvorbringen gemäß § 180 Abs 2 ZPO - eigener Verfahrensfehler des Berufungsgerichtes - liegt nicht vor. (T9)

- 3 Ob 314/04d

Entscheidungstext OGH 30.06.2005 3 Ob 314/04d

Auch; nur T8

- 6 Ob 200/05p

Entscheidungstext OGH 15.12.2005 6 Ob 200/05p

- 9 ObA 191/05m

Entscheidungstext OGH 25.01.2006 9 ObA 191/05m

- 6 Ob 27/06y

Entscheidungstext OGH 16.02.2006 6 Ob 27/06y

- 7 Ob 229/05k

Entscheidungstext OGH 15.02.2006 7 Ob 229/05k

Auch; nur T8; Beis wie T7

- 8 Ob 161/06v

Entscheidungstext OGH 18.12.2006 8 Ob 161/06v

Auch

- 2 Ob 170/06y

Entscheidungstext OGH 23.03.2007 2 Ob 170/06y

Beis wie T6; Beis wie T7

- 4 Ob 126/08w

Entscheidungstext OGH 26.08.2008 4 Ob 126/08w

Auch; Beis wie T5; Veröff: SZ 2008/115

- 1 Ob 69/08s

Entscheidungstext OGH 16.09.2008 1 Ob 69/08s

Beisatz: Hier: Das Berufungsgericht hat infolge unrichtiger Annahme der Verfristung der Geltendmachung des behaupteten Verfahrensmangels die Mängelrüge inhaltlich nicht erledigt. (T10)

- 5 Ob 171/08w

Entscheidungstext OGH 26.08.2008 5 Ob 171/08w

- 1 Ob 170/08v

Entscheidungstext OGH 16.09.2008 1 Ob 170/08v

Auch; Beis wie T7

- 3 Ob 185/08i

Entscheidungstext OGH 19.11.2008 3 Ob 185/08i

Auch; Veröff: SZ 2008/170

- 8 Ob 159/08b

Entscheidungstext OGH 27.01.2009 8 Ob 159/08b

Vgl auch

- 6 Ob 264/09f

Entscheidungstext OGH 14.01.2010 6 Ob 264/09f

nur T8

- 3 Ob 80/10a

Entscheidungstext OGH 26.05.2010 3 Ob 80/10a

- 3 Ob 85/10m

Entscheidungstext OGH 04.08.2010 3 Ob 85/10m

- 10 ObS 130/10f

Entscheidungstext OGH 14.09.2010 10 ObS 130/10f

Auch

- 1 Ob 51/11y  
Entscheidungstext OGH 28.04.2011 1 Ob 51/11y  
nur T1
- 17 Ob 24/11w  
Entscheidungstext OGH 19.09.2011 17 Ob 24/11w  
Auch; nur T1
- 5 Ob 109/11g  
Entscheidungstext OGH 14.09.2011 5 Ob 109/11g  
Auch; nur T1
- 1 Ob 221/11y  
Entscheidungstext OGH 24.11.2011 1 Ob 221/11y  
nur T3
- 4 Ob 196/11v  
Entscheidungstext OGH 28.02.2012 4 Ob 196/11v  
Auch; nur T1
- 1 Ob 21/12p  
Entscheidungstext OGH 01.03.2012 1 Ob 21/12p  
nur: Der Grundsatz, dass Mängel des Verfahrens erster Instanz, die das Berufungsgericht nicht als gegeben erachtete, im Revisionsverfahren nicht neuerlich gerügt werden können, ist unanwendbar, wenn das Berufungsgericht eine Erledigung der Mängelrüge unterlassen hat; hier liegt bereits ein Mangel des Berufungsverfahrens selbst vor. (T11)
- 1 Ob 207/11i  
Entscheidungstext OGH 01.03.2012 1 Ob 207/11i
- 

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)